Wanderausstellung Eiszeitkunst

Anforderungen/Datenblatt
August 2015

welt kultursprung

Baden-Württemberg Stiftung
WIR STIFTEN ZUKUNFT

Baden-Württemberg
MINISTERIUM FÜR FINANZEN UND WIRTSCHAFT

Baden-Württemberg
LANDESDENKMALPFLEGE

ALB-DONAU-KREIS

Landkreis Heidenheim

Stadt Ulm
ulm

EBERHARD KARLS
UNIVERSITÄT
TÜBINGEN

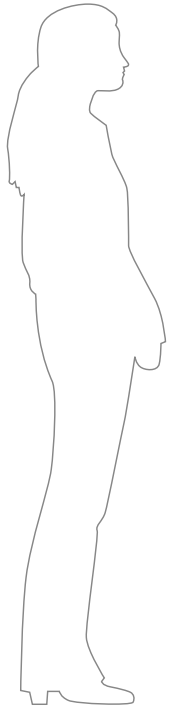
Wanderausstellung
Eiszeitkunst

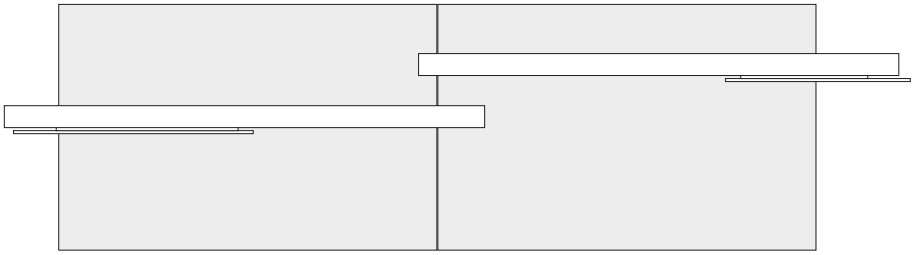
Themengruppe 1
Einführung

Gruppe 1

Wand 1

Wand 2





Wanderausstellung
Eiszeitkunst

Themengruppe 2
Hohle Fels

Gruppe 2

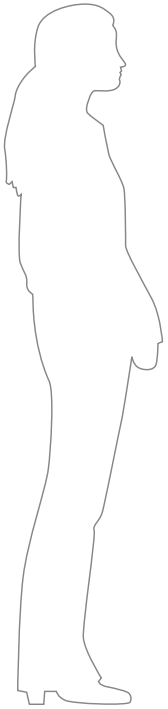
Wand 3

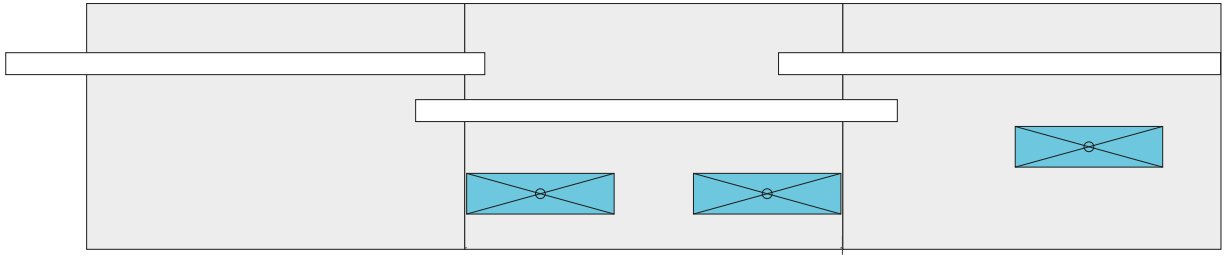
Wand 4

Wand 5

Repliken:

- Venus
- Gänsegeierknochenflöte
- Wasservogel





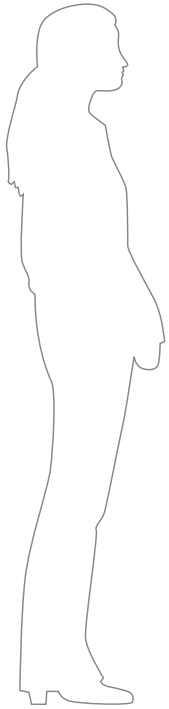
Gruppe 3

Wanderausstellung
Eiszeitkunst

Themengruppe 3
Geißenklösterle

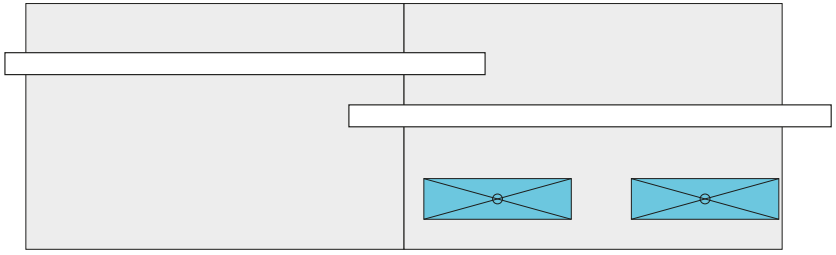
Wand 6

Wand 7



Repliken:

- Schwanenflügelknochenflöte und Mammutelfenbeinflöte
- Höhlenbär und Adorant



Wanderausstellung
Eiszeitkunst

Themengruppe 4
Vogelherd

Gruppe 4

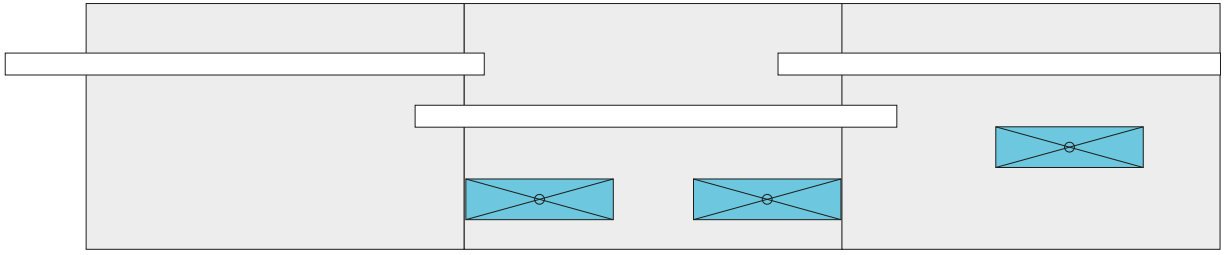
Wand 8

Wand 9

Wand 10

Repliken:

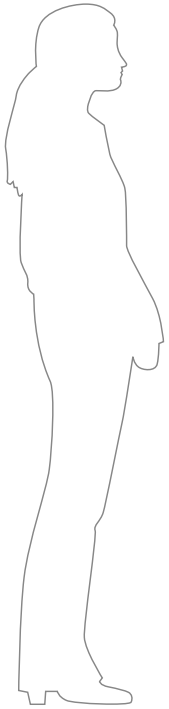
- Pferd und Mammut
- Wisent und Mammut
- Höhlenlöwe

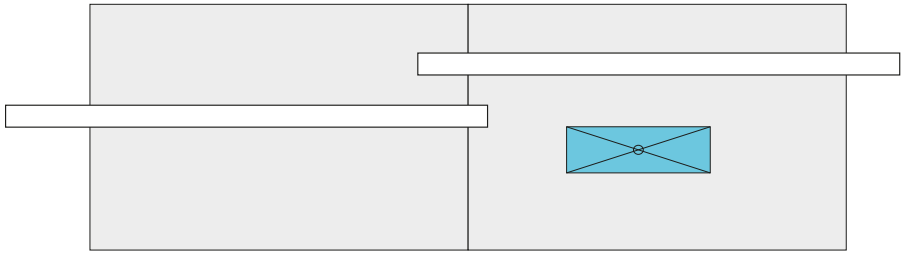


Gruppe 5

Wand 11

Wand 12





Wanderausstellung
Eiszeitkunst

Themengruppe 5
Hohlenstein-Stadel

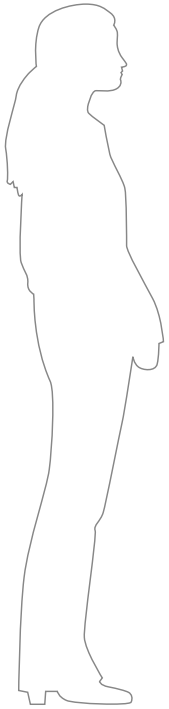
Replik:

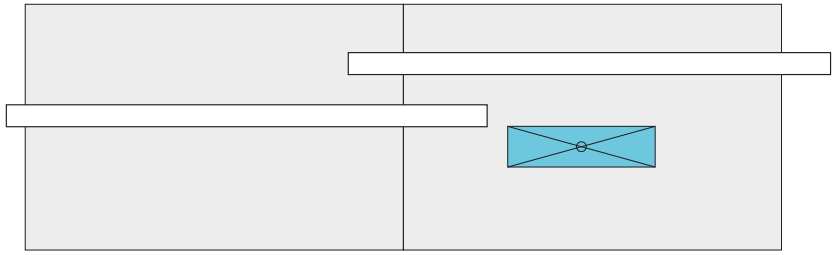
– Löwenmensch

Gruppe 6

Wand 13

Wand 14





Wanderausstellung
Eiszeitkunst

Themengruppe 6
Sirgenstein/Bockstein
Impressum

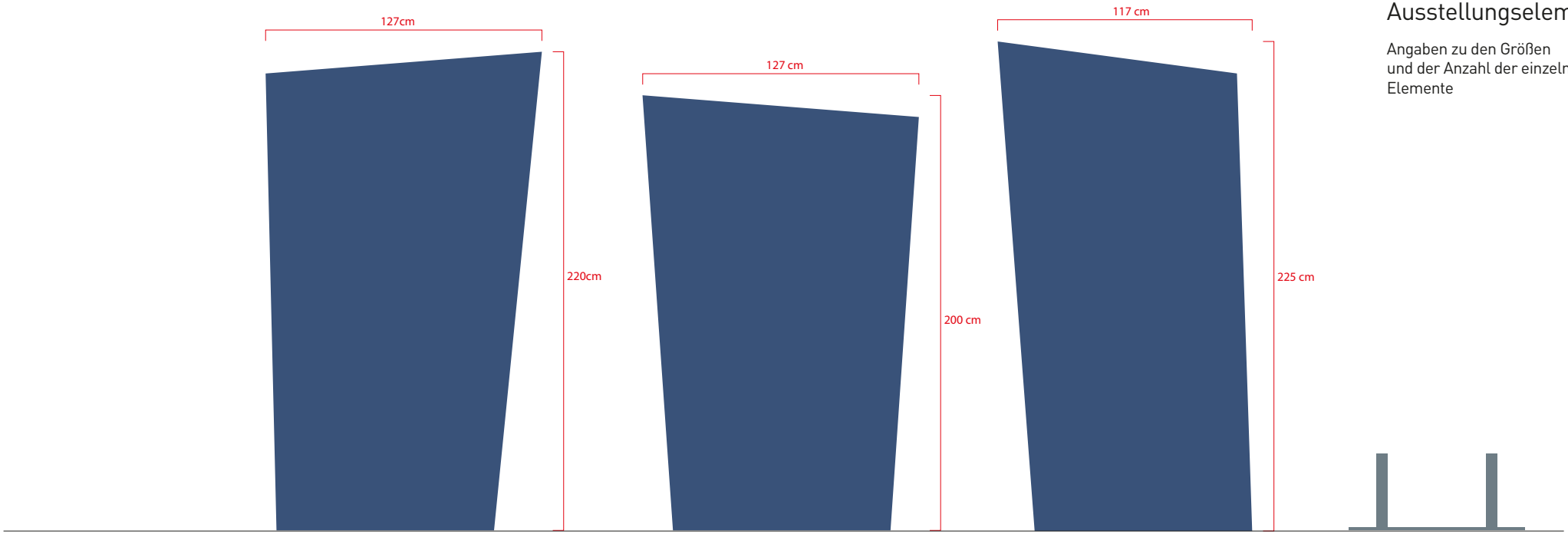
Repliken:

– 10 Perlen aus Mammutelfenbein

Wanderausstellung Eiszeitkunst

Ausstellungselemente

Angaben zu den Größen
und der Anzahl der einzelnen
Elemente



Ausstellungswände

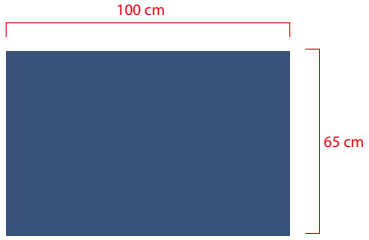
Ausstellungswand A
127 x 220 cm
6 Stk.

Ausstellungswand B
127 x 200 cm
6 Stk.

Ausstellungswand C
117 x 225cm
2 Stk.

Halterung für Ausstellungswand
14 Stk.

Draufsicht



Seitenansicht

Podeste

Ausstellungspodest (2 Elemente)
65 x 100 x 7 cm
gesamt 14 Stk.

Verbindungspodeste

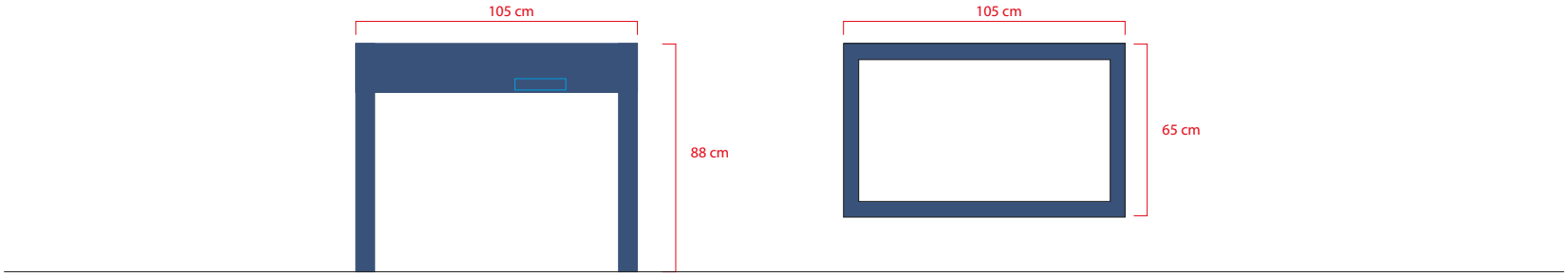
Verbindungspodest A (2 Elemente)
65 x 65 x 7 cm
gesamt 4 Stk.

Verbindungspodest B (2 Elemente)
65 x 100 x 7 cm
gesamt 2 Stk.

Wanderausstellung Eiszeitkunst

Ausstellungselemente

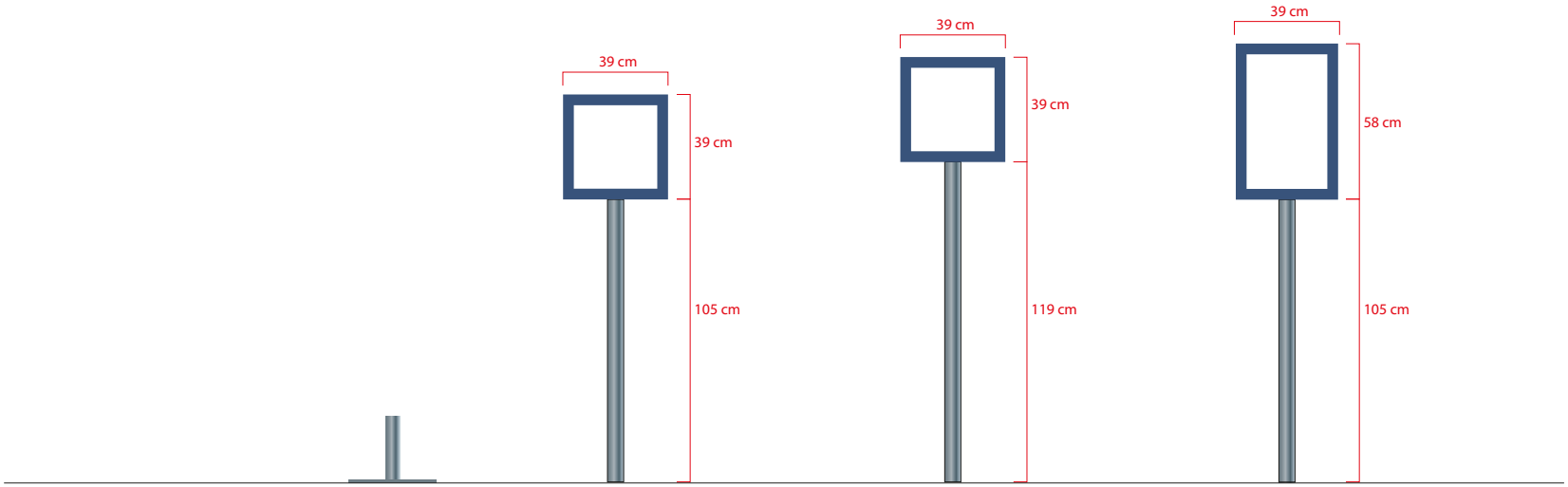
Angaben zu den Größen
und der Anzahl der einzelnen
Elemente



Medienstation

Seitenansicht

Aufsicht



Vitrinen

Halterung für
Vitrinen
10 Stk.

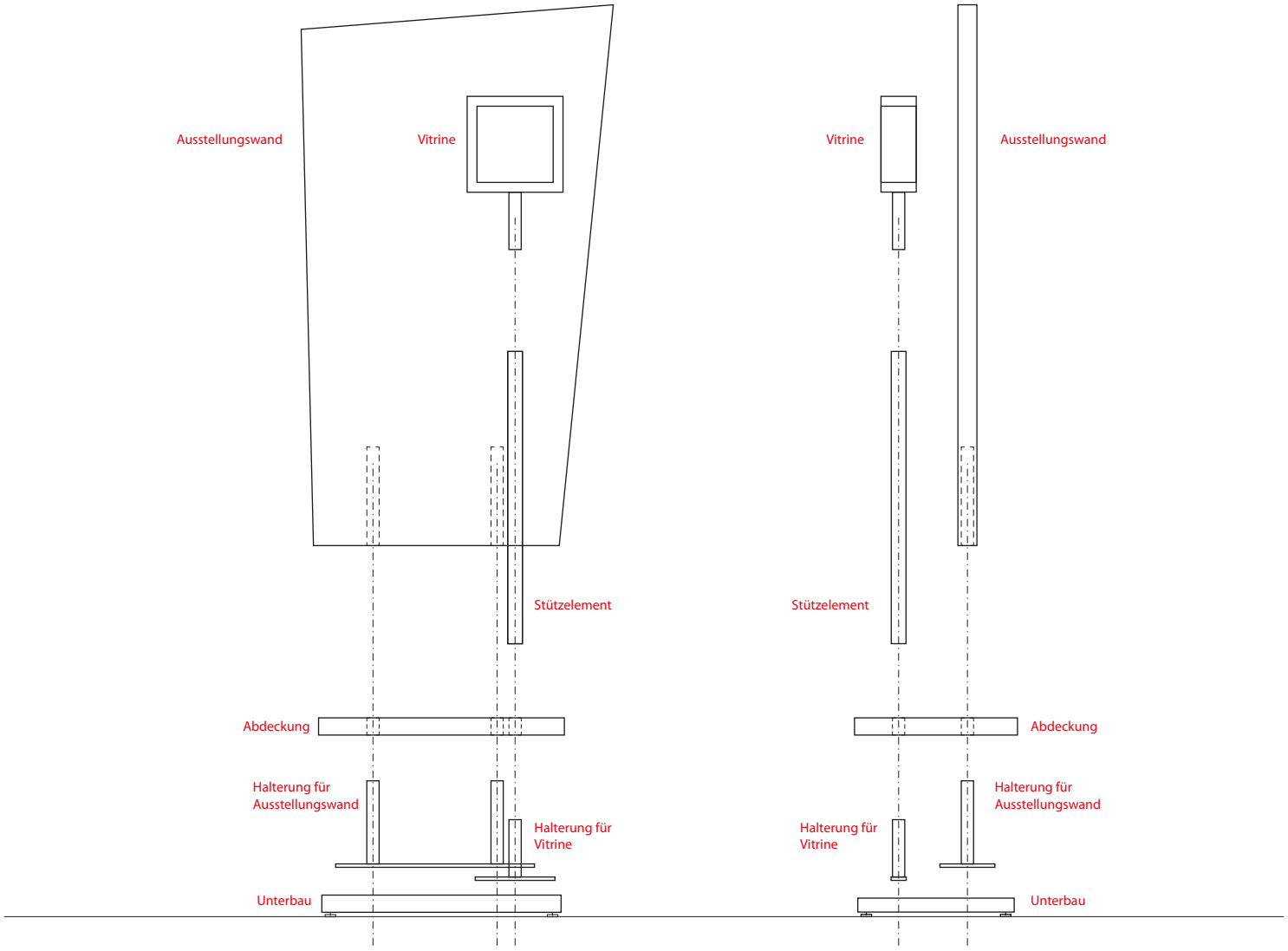
Vitrinentyp A
39 x 39 cm
Gesamthöhe 144 cm
4 Stk.

Vitrinentyp B
39 x 39 cm
Gesamthöhe 144 cm
5 Stk.

Vitrinentyp C
39 x 58 cm
Gesamthöhe 163 cm
1 Stk.

Wanderausstellung
Eiszeitkunst

Ausstellungsaufbau



Übersicht Repliken
(14 Stk. auf 10 Vitrinen)

Gruppe 2, Hohle Fels

– Venus
– Gänsegeierknochenflöte
– Wasservogel

Gruppe 3, Geißenklösterle

– Schwanenflügelknochenflöte
  und Mammutelfenbeinflöte
– Höhlenbär und Adorant

Gruppe 4, Vogelherd

– Pferd und Mammut
– Wisent und Mammut
– Höhlenlöwen

Gruppe 5, Hohlenstein-Stadel

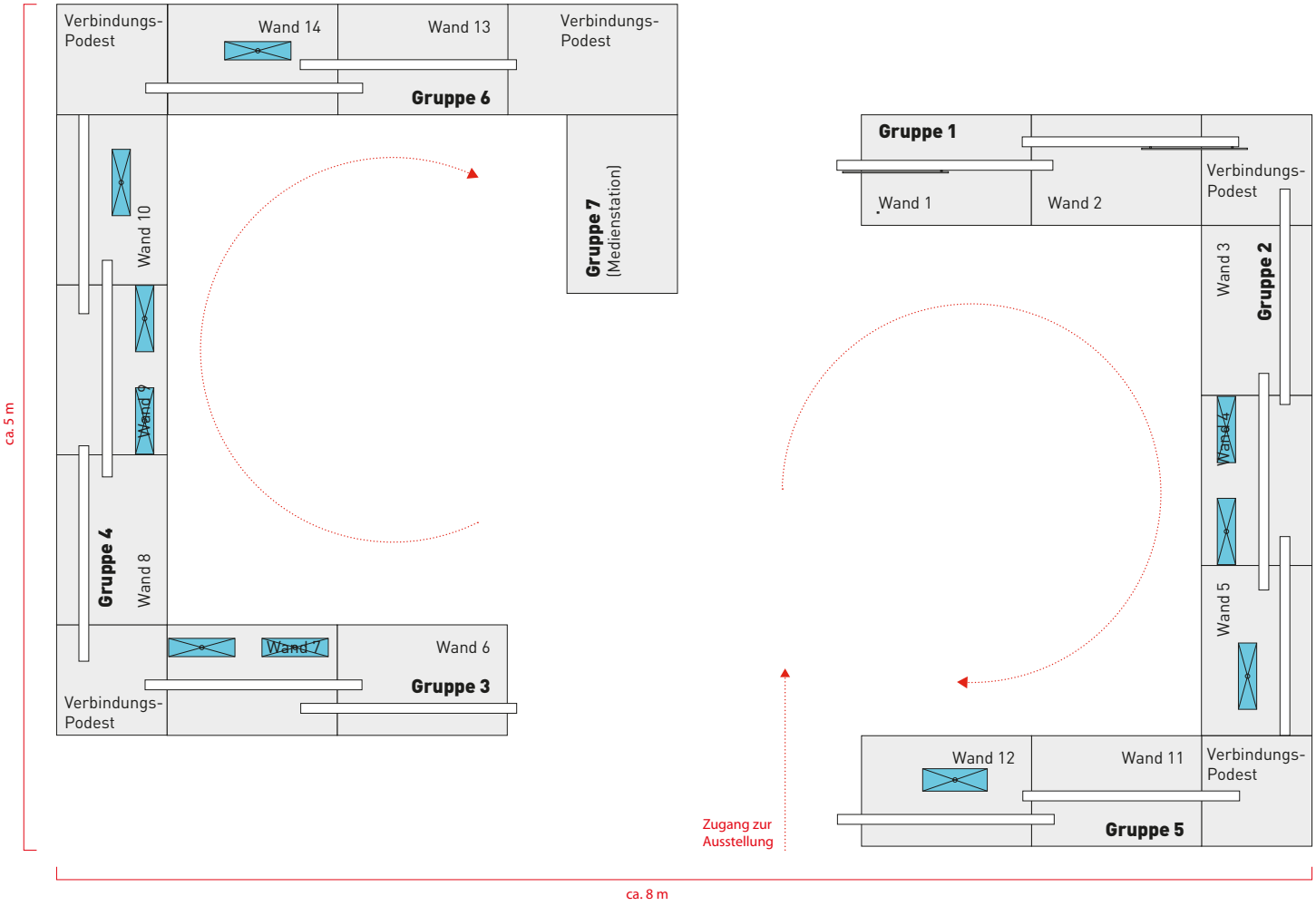
– Löwenmensch

Gruppe 6, Sirgenstein/Bockstein

– 10 Perlen aus Mammutelfenbein

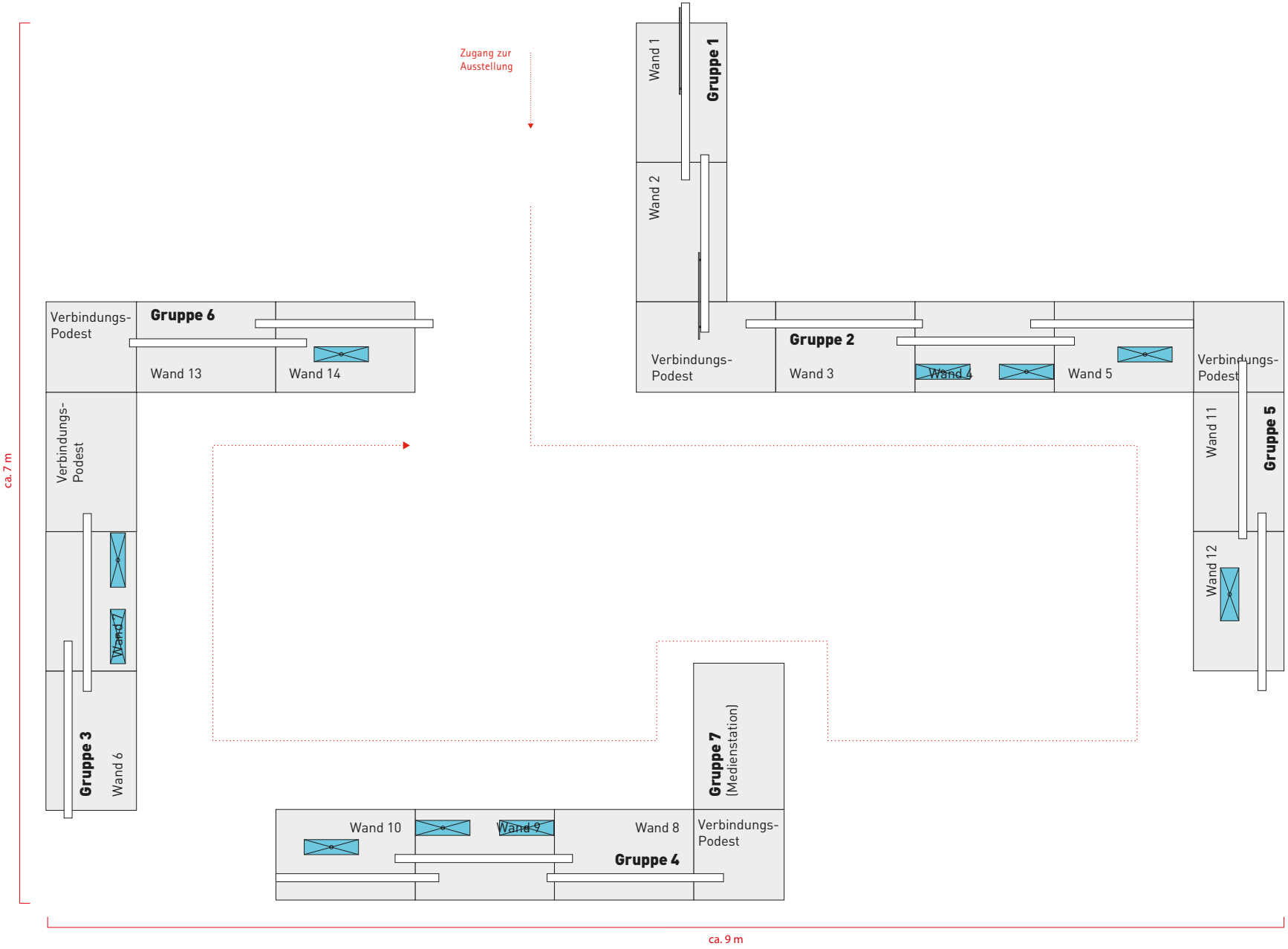
Wanderausstellung
Eiszeitkunst

Grundrissvariante 1
Fläche ca. 8 x 5 m



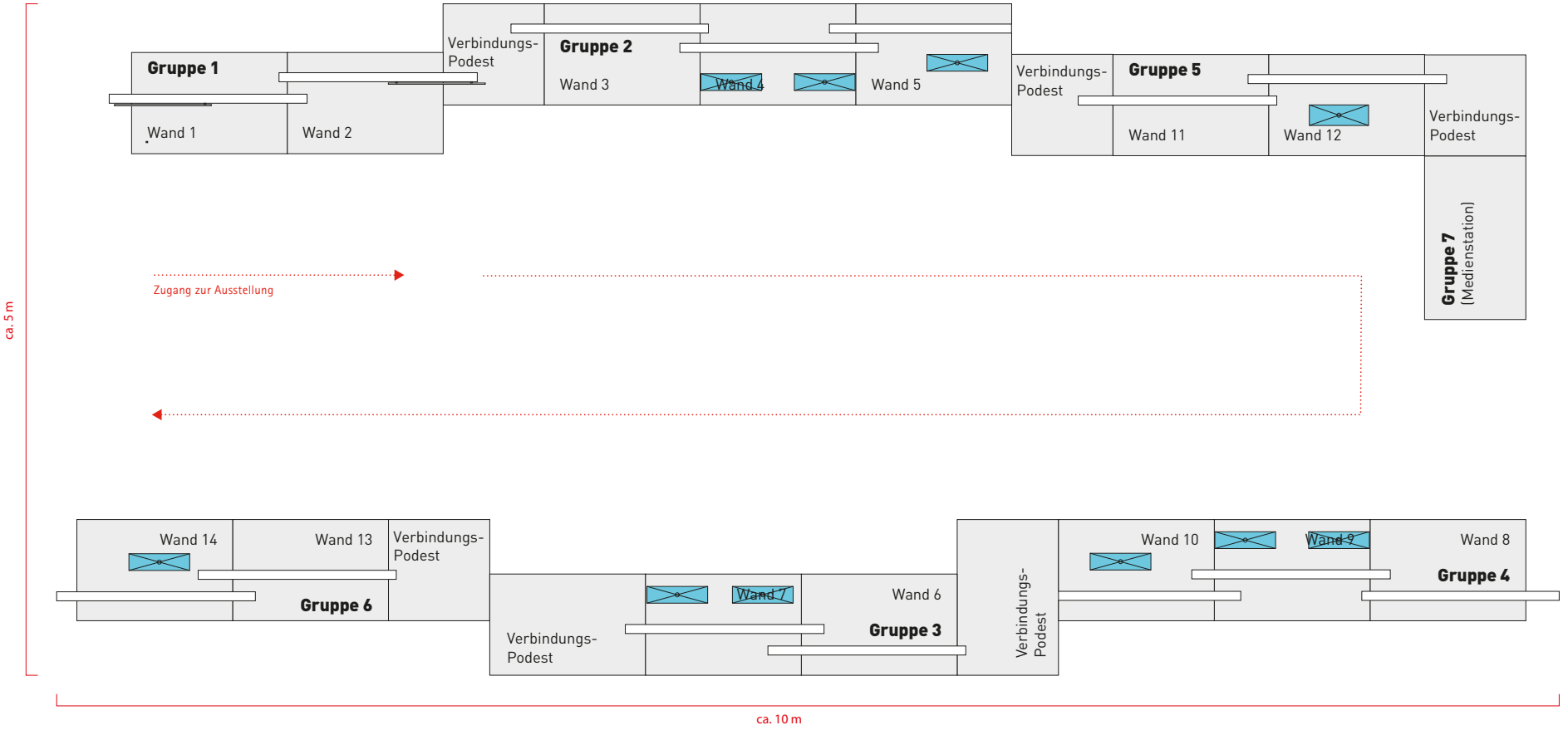
Wanderausstellung
Eiszeitkunst

Grundrissvariante 2
Fläche ca. 9 x 7 m



Wanderausstellung
Eiszeitkunst

Grundrissvariante 3
Fläche ca. 10 x 5 m



Anforderung an den Ausstellungsort

- die Ausstellung kann ausschließlich in Innenräumen genutzt werden
- ebener Untergrund
- Raumhöhe 3.00 m
- Im Idealfall Räumlichkeiten im EG - Teile der Ausstellung (Rückwände) lassen sich nur in ausreichend großen Aufzügen transportieren
- Stromanschluss: Je nach Ausstellungsgrundriss (siehe beispielhafte Grundrissvarianten) werden unterschiedliche viele Stromanschlüsse (Steckdosen) benötigt. Grundsätzlich kann jede der 6 Ausstellungseinheiten separat angeschlossen werden. Werden mehrere Ausstellungseinheiten über Verbindungspodeste miteinander zu einer größeren Gruppe verbunden, wird für diese Gruppe nur 1 Stromanschluss benötigt. Die Medienstation benötigt einen eigenen Stromanschluss.

Transportvolumen

- Gesamtvolumen der Ausstellung für den Transport: ca 13,6 m^2 (420 x 180 x 180 cm)
- Verpackung:
  1 Palette 230 x 130 cm
  4 Paletten 120 x 80 cm Europalettenmaß
  2 Exponatboxen
- Die Ausstellungselemente müssen für den Transport stets ausreichen geschützt werden
- Größen der Einzelelemente siehe gesonderte Ansicht

Aufbau

- Die Ausstellungselemente dürfen nicht im Außenbereich zwischengelagert werden.
- Die Ausstellungselemente dürfen nicht Nässe und Feuchtigkeit ausgesetzt werden.
- Der Umgang mit der Ausstellung, insbesondere Aufbau und Inbetriebnahme sowie Abbau und Transport darf nur durch befugtes, eingewiesenes und sachkundiges Personal erfolgen
- Für den Aufbau sind mindestens 2 Personen erforderlich
- Aufbauzeit: ca. 6 Stunden

Einlagerung:
Der Einlagerungsort der Ausstellung zwischen den Ausstellungszeiträumen ist das Landratsamt Alb-Donau-Kreis, Schillerstr. 30, 89077 Ulm

Kontakt

Frau Désirée Burkhardt
Landratsamt Alb-Donau-Kreis
Ländlicher Raum, Kreisentwicklung - Tourismus
Schillerstraße 30, 89077 Ulm

Telefon 0731-185 1451
Fax: 0731-185 22 1451

E-Mail: desiree.burkhardt@alb-donau-kreis.de

Förderer

Gefördert von der

Baden-Württemberg Stiftung GmbH;
Kriegsbergstraße 42, 70174 Stuttgart

und

Ministerium für Finanzen und Wirtschaft,
Referat Denkmalschutz und Denkmalpflege,
Schlossplatz 4, 70173 Stuttgart

Landesamt für Denkmalpflege Baden-Württemberg
im Regierungspräsidium Stuttgart,
Berliner Straße 12, 73728 Esslingen am Neckar

Landratsamt Alb-Donau-Kreis,
Schillerstrasse 30, 89077 Ulm

Landratsamt Heidenheim,
Felsenstrasse 36, 89518 Heidenheim

Stadt Ulm, Rathaus,
Marktplatz 1, 89073 Ulm

Eberhard Karls Universität Tübingen,
Geschwister-Scholl-Platz, 72074 Tübingen